



Profitcard, Berlin – 10. März 2020

eID – Neue Chancen für Banken

Maximilian Riege
Chief Representative & General Counsel
Verimi





Kontoeröffnung: Treasurer fordern elektronische Identifizierung

Von Desiree Bachhaus



Stadtrate/iStock/Getty Images

23.01.20

Cash Management & Zahlungsverkehr

Wenn Privatkunden ein Konto eröffnen wollen, können sie sich elektronisch identifizieren. Für Firmenkunden sind die bisherigen Verfahren

<https://www.dertreasurer.de/news/cash-management-zahlungsverkehr/kontoeroeffnung-treasurer-fordern-elektronische-identifizierung-2012111/>



European Commission > Futurium

eIDAS Observatory

Join eIDAS

Issues Ideas Library Blogs Polls Events

Blogs

Expert Group on electronic identification and remote Know-Your-Customer processes - Call for applications open!

<https://ec.europa.eu/futurium/en/blog/expert-group-electronic-identification-and-remote-know-your-customer-processes-call>

European Commission | Log in | English | Search

Home > Law > Have your say > Published initiatives > Money laundering & terrorism financing – action plan

COMMUNICATION

Money laundering & terrorism financing – action plan

<https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12176-Action-Plan-on-anti-money-laundering>



Studie zur Entwicklung der elektronischen Identifizierung im Zahlungsverkehr

19.12.2019 | Deutsche Bundesbank

Eine Arbeitsgruppe unter dem Vorsitz der Deutschen Bundesbank hat sich für mehr Kooperation

<https://www.bundesbank.de/de/presse/presenotizen/studie-zur-entwicklung-der-elektronischen-identifizierung-im-zahlungsverkehr--82o846>

CEF Digital > News

The potential of electronic identification under eIDAS in the banking sector

Latest

- News
- Event calendar
- Sectors
- Media library
- Success stories

Follow us



<https://ec.europa.eu/cefdigital/wiki/display/CEFDIGITAL/2019/03/15/The+potential+of+electronic+identification+under+eIDAS+in+the+banking+sector>

THE PAYPERS

Insights into Payments and Beyond



DO YOU KYC? GDC DOES.
70+ Data Partners.
200+ Data Sources.
Countries Around the World.

LEARN MORE



News | Interviews | Voice of the Industry | Reports | Cross Border Ecommerce Research | Comp

News



The Paypers releases the Digital Onboarding and KYC Report 2020

Tuesday 25 February 2020 14:32 CET | News

<https://thepaypers.com/digital-identity-security-online-fraud/the-paypers-releases-the-digital-onboarding-and-kyc-report-2020--124o852>

10.01.2020 | Elektronische Identifikation | Im Fokus | Onlineartikel

eID verhilft Banken zu neuen Geschäftsmodellen

Autor: Angeline Bräunlich-Schilly

5 Min. Lesedauer

Noch wird der digitale Ausweis in Deutschland kaum genutzt. Doch Banken könnten von einem gemeinsamen Ident-Verfahren profitieren und sich neu positionieren. Wie, das zeigen Beispiele aus Skandinavien.



Eine gemeinsames Ident-Verfahren von Banken und Sparkassen könnte helfen, neue Geschäftsfelder und Einnahmequellen zu erschließen. © peshkov / stock.adobe.com

<https://www.springerprofessional.de/elektronische-identifikation/bank-it/eid-verhilft-banken-zu-neuen-geschaeftsmodellen/17516030>

Verimi – Die Identitätsplattform für die digitale Gesellschaft

Verimi



Identitäts- und Vertrauensplattform



Verifizierte Identitäten aus Dokumenten oder bestehenden Nutzerkonten



Nutzerfreundlich mit höchsten Sicherheits- und Datenschutz-Standards



SAMSUNG



VOLKSWAGEN
AKTIENGESELLSCHAFT

DAIMLER

CORE®



Deutsche Bank

Allianz

Unser Ziel

Eine digitale Identität überall einsetzbar

- ✓ für Bürger
- ✓ für Unternehmen
- ✓ für Behörden



Standard für digitale Identitäten



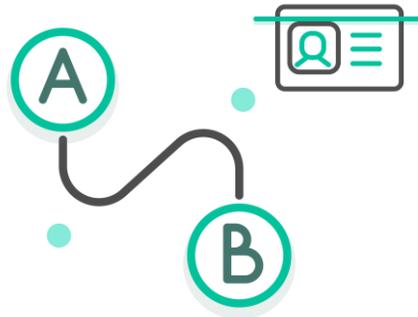
Eine einheitliche User Experience



Verifizierung und Wiederverwendung für verschiedene Regulierungsbereiche

1

Verifizieren



Verifizierung mittels
eID, Video Ident, Bank Ident

Abruf der Identitätsdaten bis
GWG / eIDAS substantiell

2

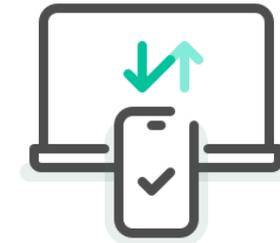
Speichern



Während des Onboarding- Prozesses
Identitätsdaten im Profil speichern

3

Wiederverwenden



Branchenübergreifende
Wiederverwendung bei Partnern

Authentifizierung mittels 2FA



*Regulierung im
deutschen
Bankensektor*



Verimi - Reguliertes Zahlungsinstitut und GwG-Verpflichteter



Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht

RSS | Newsletter | Kontakt | **Deutsch** | English

Suche

Agenten:

Suche Agenten

[A](#) [B](#) [C](#) [D](#) [E](#) [F](#) [G](#) [H](#) [I](#) [J](#) [K](#) [L](#) [M](#) [N](#)
[O](#) [P](#) [Q](#) [R](#) [S](#) [T](#) [U](#) [V](#) [W](#) [X](#) [Y](#) [Z](#)
[Sonstige](#)

ZAG-Institute:

Filter:

Suche ZAG-Institute

[A](#) [B](#) [C](#) [D](#) [E](#) [F](#) [G](#) [H](#) [I](#) [J](#) [K](#) [L](#) [M](#) [N](#)
[O](#) [P](#) [Q](#) [R](#) [S](#) [T](#) [U](#) [V](#) [W](#) [X](#) [Y](#) [Z](#)
[Sonstige](#)

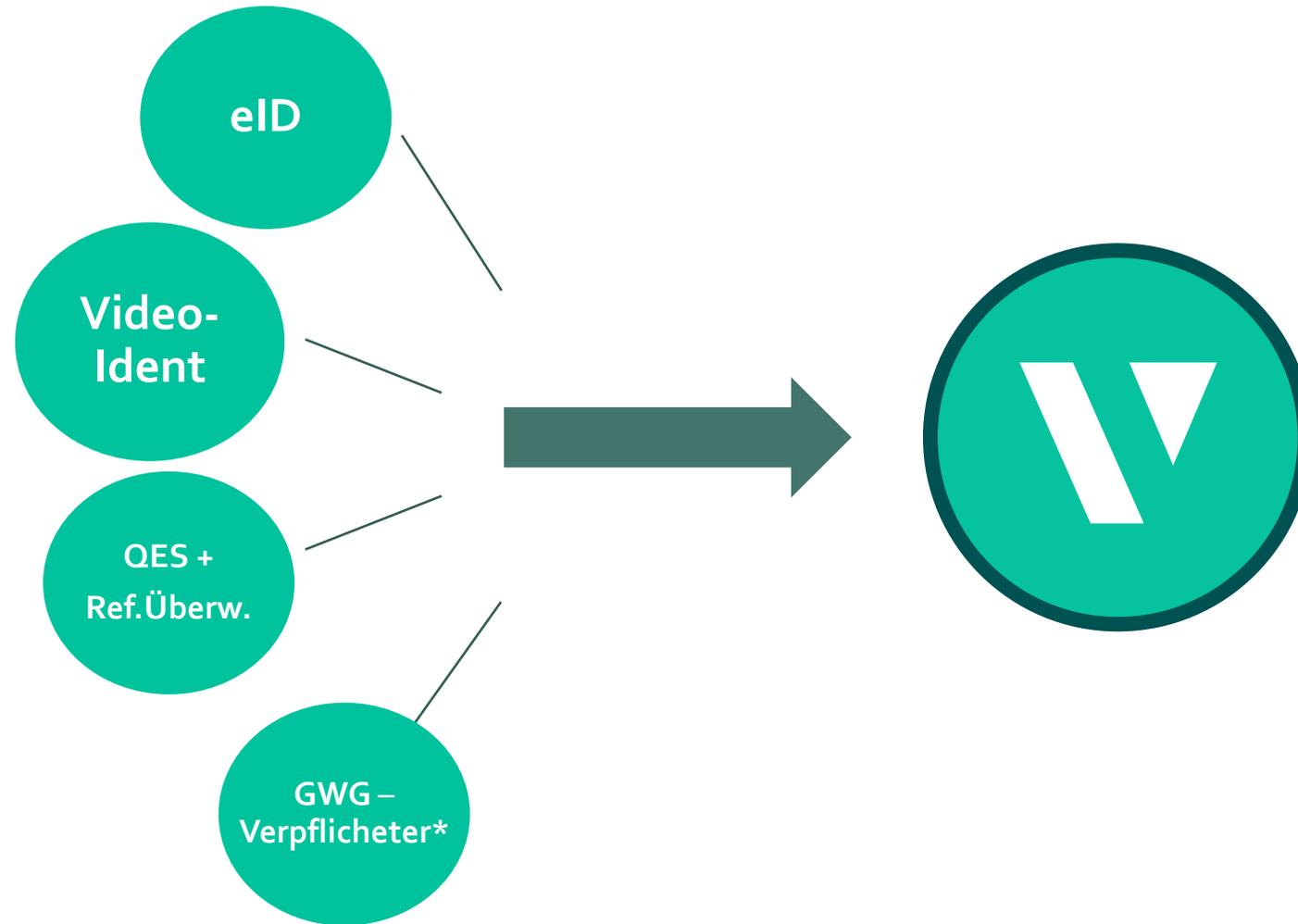
Zahlungsinstitut (ZAG)

Verimi GmbH
Oranienstraße 91
10969 Berlin
Deutschland

ID 150296

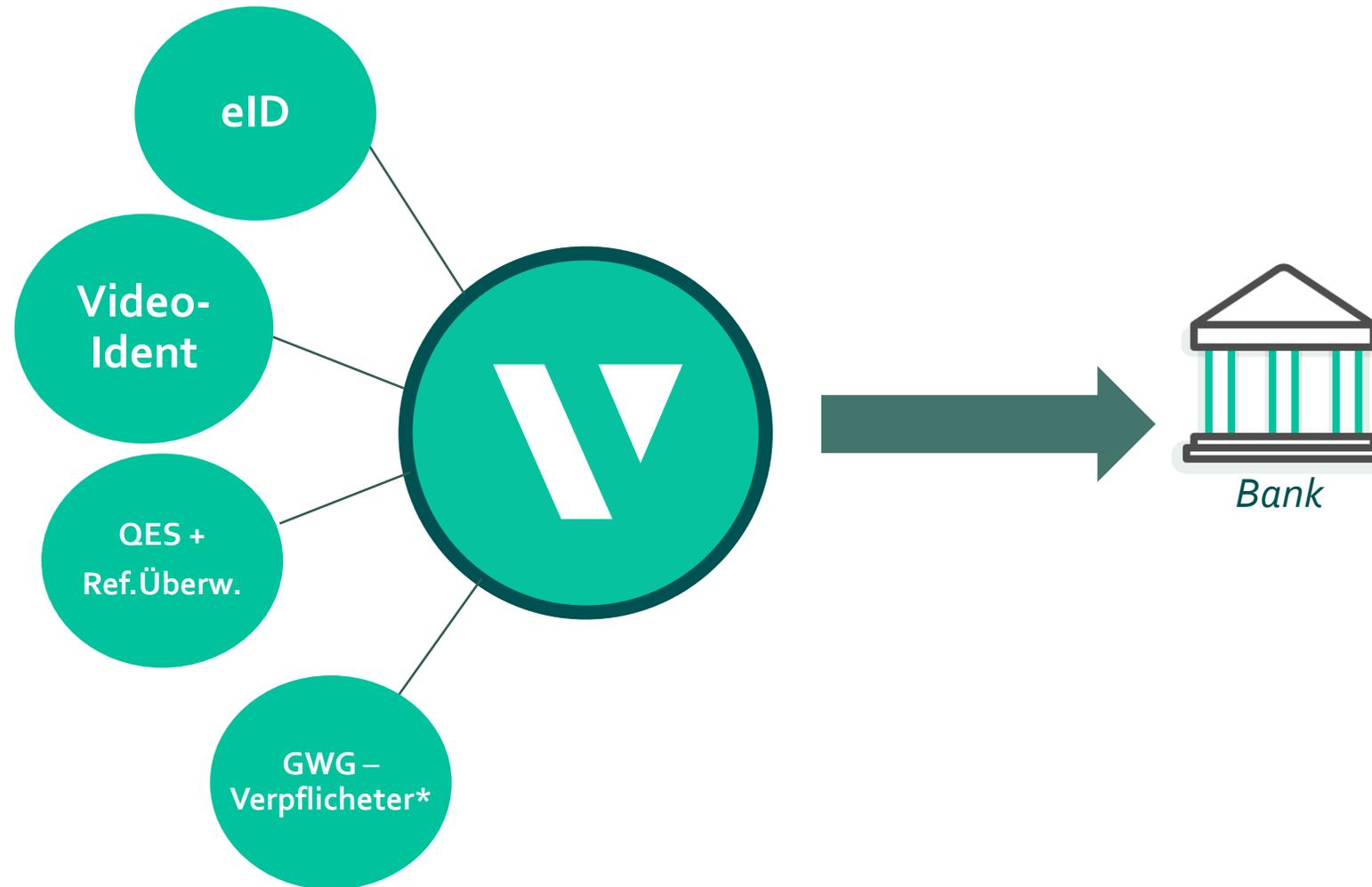
Erlaubnisse	erteilt am
Annahme und Abrechnung (Acquiring) von Zahlungsvorgängen (§ 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5, 2. Alternative ZAG)	28.11.2018
Ausgabe von Zahlungsinstrumenten (§ 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 5, 1. Alternative ZAG)	28.11.2018
Finanztransfergeschäft (§ 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 6 ZAG)	28.11.2018
Kontoinformationsdienste (§ 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 8 ZAG)	28.02.2020
Zahlungsauslösedienste (§ 1 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7 ZAG)	28.02.2020

Digitale Identifikationsmöglichkeiten gem. § 12 GwG



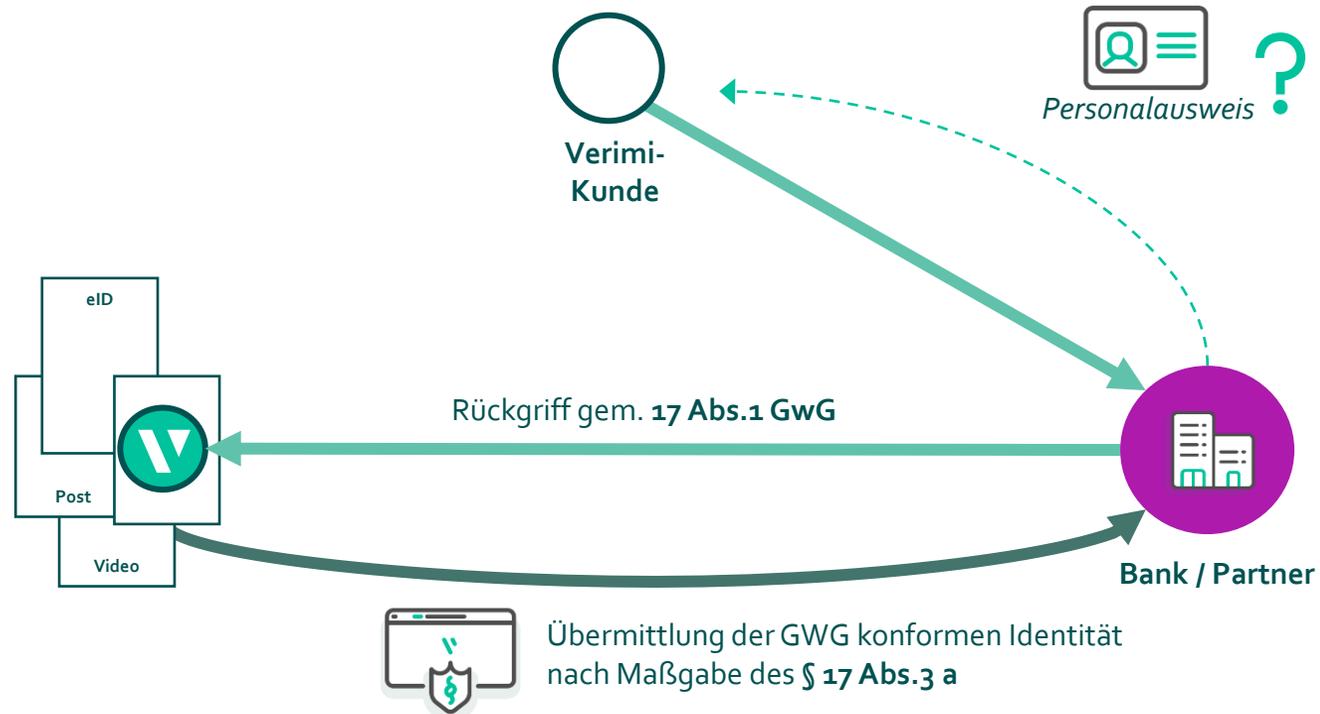
* § 17 GwG

Datenweitergabe zwischen GwG-Verpflichtete gem. § 17 GwG



* § 17 GwG

Rückgriff gem. § 17 GwG im Bereich KYC



- _ Nr. 1: Begründung einer **eigenen Geschäftsbeziehung**
- _ Nr. 2: Daten sind nicht älter als **24 Monate**
- _ Nr. 3: Verpflichtete hat keine Zweifel an der **Richtigkeit** der erhobenen Daten
- _ Nr. 4: das bei der Verifizierung vorgelegte Ausweisdokument ist noch **gültig**

Erfolgsfaktor Identitätsplattform



**Eine
Plattform**

Alle ID Dokumente

Personalausweis, Führerschein, etc.

IDs aus allen Quellen

Bestand (Bank, KK), Erfassung (eID, Video, Auto), Self

Einmalig oder für Re-Use

Identity speichern

In allen Use Cases

Reguliert / Nicht reguliert

Über alle Trust Level

Public / Private (eIDAS substantiell, GwG, TKG, VBA, etc.)

Für alle Funktionen

Access, Ident, Sign & Pay

Zentrale Use Cases für mehr Datensouveränität



Einloggen mit Verimi

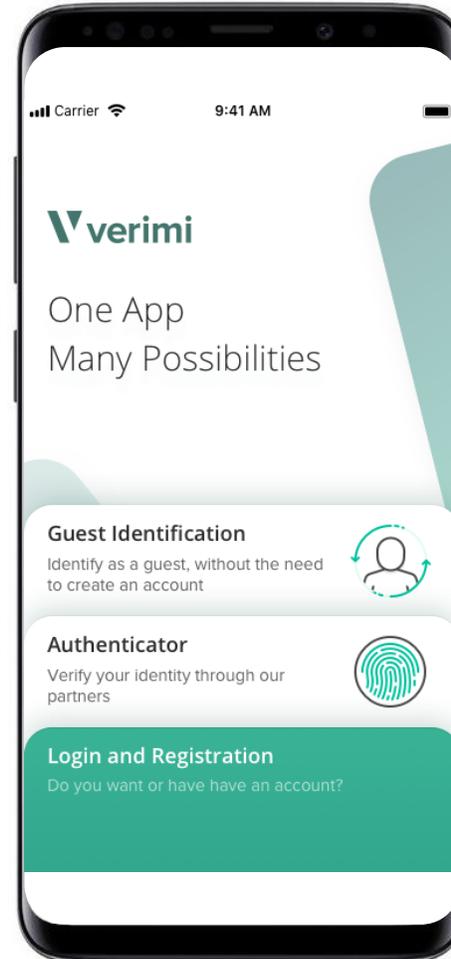
Starke Authentifizierung

Universeller Zugang über Single Sign-On und zusätzliche Sicherheit über Zwei-Faktor-Authentifizierung



Bezahlen mit Verimi

Sicherer und komfortabler Check-out
Integrierte Zahlungslösung zum Schutz der Daten



Ausweisen mit Verimi

Online Ausweisen

Personaldokumente wie Ausweis und Führerschein verifizieren, speichern und weiterverwenden



Unterschreiben mit Verimi

Qualifizierte elektronische Signatur
Dokumente rechtssicher digital unterschreiben

Wir brauchen eine übergreifende europäische Lösung

Mindset

Datenhoheit beim Nutzer

Regulierung

AMLD, GDPR, eIDAS, PSD2



Digitalisierung

Branchenübergreifend,
interoperabel

Technologie

Mobile first, neue Standards



Vielen Dank für Ihr Interesse!

maximilian.riege@verimi.com

Verimi GmbH | Oranienstraße 91 | 10969 Berlin

§ 12 GwG Identitätsüberprüfung, Verordnungsermächtigung

12 Abs. 1 S. 1 – Identitätsüberprüfung natürlicher Personen

- Für Identifizierung, gem. 10 Abs. 1 Nr. 1
- Nr. 1: **qualifizierten Identifikationsdokuments** (Pass, Personalausweis)
- Nr. 2: **elektronischen Identitätsnachweises** nach § 18 PAuswG, nach § 12 des eID-Karte-Gesetzes oder nach § 78 Absatz 5 des Aufenthaltsgesetzes,
- Nr. 3: **QES** nach Art. 3 Nr. 12 der VO (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates
- Nr. 4: **Notifiziertes elektronisches Identifizierungssystem**, nach der sog. eIDAS-Verordnung
- Nr. 5: **Dokumenten nach § 1 Abs. 1 ZIdPrüfV** (Personen, welche das 16. Lebensjahr nicht vollendet oder jene mit einem Betreuer)

12 Abs. 1 S. 2 und 3 – Identitätsüberprüfung anhand einer QES

- Anforderungen an die **Validierung** einer QES richten sich nach Artikel 32 Abs. 1 der VO (EU) Nr. 910/2014.
 - Bestätigung der Gültigkeit der QES
 - Qualifiziertes Zertifikat
 - Qualifizierter Vertrauensdiensteanbieter
 - Kongruenz der Signaturvalidierungsdaten
 - Eindeutigkeit
 - Pseudonymnutzung
 - Qualifizierte elektronische Signaturstellungseinheit
 - Unversehrtheit
 - Erfüllung Art 26 (Anforderungen an fortgeschrittene elektronische Signaturen)
- **Referenzüberweisung:**
 - Transaktion unmittelbar vom Zahlungskonto § 1 Abs. 17 ZAG
 - Lautet auf den Namen des Vertragspartners
 - einem Verpflichteten nach § 2 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 oder Nr. 3 GwG

§ 14 GwG Vereinfachte Sorgfaltspflichten

Grundsatz

- Geringes Risiko der Geldwäsche oder der Terrorismusfinanzierung
- Kunden, Transaktionen und Dienstleistungen oder Produkte
- vorherige schriftlich dokumentierte Risikobewertung
- Darlegung der Angemessenheit der angewandten vereinfachten Sorgfaltspflichten, nach § 10 Abs. 2 S. 4 GwG

14 Abs. 2 Umfang der Maßnahmen zur Erfüllung der allgemeinen Sorgfaltspflichten

- Verpflichtete können angemessen reduzieren.
- Insb. die Überprüfung der Identität abweichend von den §§ 12 und 13 auf der Grundlage von **sonstigen Dokumenten**, Daten oder Informationen durchführen, die von einer **glaubwürdigen und unabhängigen Quelle** stammen und für die Überprüfung geeignet sind.
- BaFin AuA 2018, Ziff. 6.3: Vorlage eines **Führerscheins** oder einer **Stromrechnung**, aus der der Name der zu identifizierenden Person hervorgeht.
- Gem. EBA-Leitlinien zu Risikofaktoren im Zusammenhang mit der Kundenidentifizierung im Rahmen der Erfüllung vereinfachter Sorgfaltspflichten, Anpassungsmöglichkeiten durch den Verpflichtete bzgl.:
 - (1) **des Zeitpunkts der Überprüfung der Identität,**
 - (2) **der Menge der für die Identifizierungs-, Verifizierungs- oder Überwachungszwecke eingeholten Informationen und**
 - (3) **der Qualität oder die Quelle der für die Identifizierungs-, Verifizierungs- oder Überwachungszwecke eingeholten Informationen.**

§ 17 GwG Ausführung der Sorgfaltspflicht durch Dritte

- Abs. 1 S. 1 : „Zur Erfüllung der allgemeinen Sorgfaltspflichten nach § 10 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 GWG kann auf Dritte zurückgegriffen werden“

17 Abs. 1 Satz 2 – Dritte ohne vertragliche Basis

- Nr. 1: Alle im **Inland** nach dem deutschen Geldwäschegesetz Verpflichtete (§ 2 Abs. 1 GwG)
- Nr. 2: Alle in einem **EU-Mitgliedstaat** nach der Vierten Geldwäscherichtlinie Verpflichtete (Art. 2 Abs. 1 der RiL)
- Nr. 3 lit. a: In einem **EU-Mitgliedstaat** ansässige Mitgliedsorganisationen oder Verbände von dort nach der Vierten Geldwäscherichtlinie Verpflichteten
- Nr.3 lit. b: In **Drittstaaten** ohne hohes Risiko ansässige Institute und Personen, bei denen die vorgenannten Gruppenvoraussetzungen nicht erfüllt sind oder die nicht gruppenangehörig sind, die aber den der Vierten Geldwäscherichtlinie entsprechenden Sorgfalts- und Aufbewahrungspflichten unterliegen und diesbezüglich in einer mit Kapitel IV Abschnitt 2 der RiL (EU) 2015/849 entsprechenden Weise beaufsichtigt werden

17 Abs. 3a - Rückgriff und Wiederverwendung

- Regelt die Weitergabe und Wiederverwendung von Identifizierungsdatensätze nach § 17 Abs. 1
- Vermeidung wiederholten Identifizierungsaufwand, Reduzierung „Lock-In-Effekt“.
- Daten wurden beim Dritten durch Anwendung der allgemeinen Sorgfaltspflichten erhoben (Erhebung/Aktualisierung durch **GwG-Verpflichteten**)
- Nr. 1: Begründung einer **eigenen Geschäftsbeziehung**
- Nr. 2: Daten sind nicht älter als **24 Monate**
- Nr. 3: Verpflichtete hat keine Zweifel an der **Richtigkeit** der erhobenen Daten
- Nr. 4: das bei der Verifizierung vorgelegte Ausweisdokument ist noch **gültig**